



Almwiesenweg

Zell am Moos (Vöcklabruck)



Zell am Mooser Rundwanderweg. Start-/Zielpunkt: Ortszentrum Zell am Moos (Kirchenplatz). Am Kirchenplatz vorbei, am Kriegerdenkmal und der malerischen Dorflinde - über den Pfarrweg durch die Unterführung unter der Bundesstraße hindurch, den Güterweg zum Gassnerhof. Halten Sie kurz inne und genießen Sie einen ersten Ausblick auf den Ort Zell am Moos und den idyllisch gelegenen Irrsee. Folgen Sie dem ansteigenden Güterweg bis zur kleinen Ortschaft Lindau. Dort biegen Sie nach links ab und gehen bis zur Lindenbauernkapelle weiter. Werfen Sie einen Blick auf die wunderschöne Landschaft und die romantisch, unter schattige Bäumen erbaute Kapelle. Alternative: Wer will, kann bei der Lindenbauernkapelle den Weg abkürzen. Dazu gehen Sie links an der Kapelle vorbei und folgen dem Feldweg - vorbei am Oberlechnerhof und Feichtingerhof, bis der Weg wieder in die normale Route einbindet (siehe unten!).

Der Wegverlauf führt von der Lindenbauernkapelle weiter auf dem Güterweg, hinunter in die in einem Tal gelegene Ortschaft Harpoint, überqueren Sie den Fluß Vöckla und wenden Sie sich den Güterweg hinauf Richtung Heissing. Durchqueren Sie die Häusergruppe, nach wenigen hundert Metern erreichen Sie die Arnikawiese auf der Heissing Höhe. Sie haben den am weitest entfernten Punkt dieses Erlebnis-Wanderweges erreicht. Genießen Sie die Stille der umgebenden Natur und die wunderschöne Aussicht.

Gehen Sie ein Stück zurück zur Ortschaft Heissing und biegen Sie rechts ab in den Feldweg zum Bastlingerhof. Nun führt die Route ins Zentrum von Haslau (schöne Aussicht auf das Haslau-Tal). Der Wegverlauf führt nach links, entlang der Vöcklatal-Bezirksstraße. Die schmale, wenig befahrene Straße windet sich entlang der Vöckla durch den Wald und verbindet die Ortschaften Haslau und Harpoint. Beim Bruckermüllnerhof biegen Sie nach rechts über die Vöckla-Brücke, folgen dem leicht ansteigenden Feldweg durch ein kurzes Waldstück über ausgedehnte Wiesen und Felder, den Feldweg entlang bis zur Einmündung in die Vöcklatal-Bezirksstraße. Hier mündet auch die Abkürzung von der Lindenbauernkapelle wieder in den normalen Wegverlauf ein.

Gehen Sie ein Stück entlang der Vöcklatal-Bezirksstraße, nach ca. 100 m überqueren Sie diesen und gehen den Feldweg entlang bis zur Gabelung. Biegen Sie nach links zur Häusergruppe Ramsau. Beachten Sie die guten Aussichtsplätze dieses Weges. Entlang des Ramsauerbaches gehen Sie den Irrsee-Wanderweg bis zum Campingplatz Maier durch die Ortschaft Unterschwand bis zum nördlichen Ortsende von Zell am Moos. Der Weg führt ein kurzes Stück über die Dorfstraße und biegt nach rechts ab. Folgen Sie der Uferzone des Irrsees bis zum Parkplatz des Landesbades und entlang der Seestraße, die Sie zum Ausgangspunkt zurückbringt. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie das Heimatmuseum Mairhofer-Irrsee in Zell am Moos (Öffnungszeiten: 1. Mai - 31. Oktober Freitag, Samstag, Sonntag und Montag von 14 - 18 Uhr)

Preisinformationen: Wanderkarte im Tourismusverband MondSeeLand um EUR 1,00

Kontaktadressen:

Anbieter:

Tourismusverband MondSeeLand

Dr. Franz-Müller-Straße 3, 5310 Mondsee

Tel.: +43 (6232) 2270

e-Mail: info@mondsee.at

Web:<http://www.mondsee.at>

OÖNachrichten

LANDSCHAFTEN
FÜR LEIDENSCHAFTEN



Diesen oder ähnliche Tipps findest du unter www.ausflugstipps.at